



# Kenia

# Eheschließung



Lexilog-Suchpool



**Visum für den Nachzug zum anerkannten Schutzberechtigten (Inhaber einer Aufenthaltserlaubnis gem. § 25 Abs. 1 oder Abs. 2 Aufenthaltsgesetz) für Ehegatten und minderjährige Kinder**

(ERITREA)

**Bitte beachten:**

- Termine zur Visumantragstellung werden aus der eingerichteten Warteliste vergeben. Die Registrierung auf der Warteliste ist über das **ELEKTRONISCHE TERMINVERGABESYSTEM** auf der Website der Botschaft vorzunehmen: ([http://www.nairobi.diplo.de/Vertretung/nairobi/en/008\\_All\\_20about\\_20Visa/008\\_online\\_appointment\\_en.html](http://www.nairobi.diplo.de/Vertretung/nairobi/en/008_All_20about_20Visa/008_online_appointment_en.html)). Ohne Termin ist Antragstellung nicht möglich.
- Die Antragsannahme erfolgt durch die IOM, die Sie auch wegen des Antragstermins kontaktieren wird.
- Um eine möglichst zügige Bearbeitung des Visums zu ermöglichen werden Antragsteller gebeten alle Dokumente **vollständig, PERSÖNLICH** und in der untenstehenden Reihenfolge sortiert im Original plus zwei Kopien vorzulegen. Antragsteller mit unvollständigen Unterlagen können grundsätzlich zurückgewiesen werden und müssen dann einen neuen Termin zur Vervollständigung der Unterlagen vereinbaren.
- Die Regelbearbeitungszeit beträgt **mehrere** Monate.
- Bitte senden Sie keine Unterlagen unaufgefordert an die Botschaft, sie können dem Antrag nicht zugeordnet werden und werden vernichtet.

Bitte beachten Sie, dass ein Visum zum Ehegattennachzug erst dann erteilt werden kann, wenn beide Ehegatten das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Bei Antragstellung werden von Antragstellern **ab 12 Jahren** Fingerabdrücke abgenommen.

Alle Antragsteller müssen zur Antragstellung **persönlich** erscheinen, die geforderten Unterlagen sind jeweils **für jeden** Antragsteller einzureichen.

**Vorzulegende Unterlagen:**

- ✓ **REISEPASS** und zwei **Kopien des Passes** des Antragstellers, gültige Aufenthaltserlaubnis für Kenia, ggf. Registrierung als Flüchtling
- ✓ 2 identische biometrische **PASSFOTOS** (3,5 cm x 4,5 cm), nicht älter als 3 Monate; heller, einfarbiger Hintergrund (kein roter/blauer Hintergrund).

Die Botschaft behält sich vor, im Einzelfall weitere Unterlagen, insbes. DNA-Abstammungsgutachten, anzufordern. Die Vorlage unvollständiger Unterlagen verlängert die Bearbeitungszeit und führt ggf. zur Ablehnung des Antrags.



- ✓ **2 Anträge** auf Erteilung eines nationalen Visums, **vollständig ausgefüllt** und **unterschrieben**:  
<https://nairobi.diplo.de/blob/2072712/f9342033f2933dc05da54151efe283db/antrag-national-visa-data.pdf>
- ✓ **Nachweis der Eheschließung**: Standesamtliche Heiratsurkunde oder standesamtliche Eheregistrierung im Original (in englischer Fassung oder auf Tigrinya mit deutscher Übersetzung) mit Überbeglaubigung.  
Wenn Sie nicht standesamtlich, sondern kirchlich geheiratet haben, müssen Sie die Ehe registrieren lassen. Eine kirchliche Heiratsurkunde reicht als Nachweis nicht aus!  
(Bitte beachten Sie den Hinweis zur Beschaffung von Urkunden am Ende des Merkblatts.)
- ✓ **Geburtsurkunden** der Kinder (mit deutscher oder englischer Übersetzung)
- ✓ Je 2 Kopien des deutschen **Aufenthaltstitels**, des **Reisepasses** der **Referenzperson** in Deutschland und des **Bescheids** über die Zuerkennung der Asylberechtigung oder Flüchtlingseigenschaft vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- ✓ **FÜR MINDERJÄHRIGE**, die nicht von beiden Elternteilen begleitet werden:
  - a) **Einverständniserklärung** ( nicht älter als 3 Monate, mit konkreter Formulierung, dass Daueraufenthalt in Deutschland vorgesehen ist) des nicht mitreisenden Elternteils mit notarieller Beglaubigung der Unterschrift, sowie Passkopie, im Original und in 2-facher Kopie, oder
  - b) gerichtlicher **Sorgerechtsbeschluss**, der dem mitreisenden Elternteil/der Referenzperson das alleinige Sorgerecht zuspricht, im Original und in 2-facher Kopie (mit deutscher oder englischer Übersetzung), oder
  - c) **Sterbenachweis** des verstorbenen Elternteils, im Original und in 2-facher Kopie (mit deutscher oder englischer Übersetzung)

➤ **Die Eltern/Erziehungsberechtigten des Kindes oder eine Person mit einer notariell beglaubigten Vollmacht der Eltern, sowie das Kind, müssen bei Visumsbeantragung anwesend sein.**
- ✓ **Im Original und einer Kopie**: Vor Erteilung des Visums wird ggf. eine **Krankenversicherung** für die gesamte Aufenthaltsdauer und den gesamten Schengenraum, Mindestdeckungssumme 30.000,- €, gültig ab Zeitpunkt der Einreise, angefordert werden. Diesen Nachweis müssen Sie **nicht bereits bei Antragstellung** vorlegen, Sie werden zu gegebener Zeit zur Vorlage der KV aufgefordert werden.
- ✓ **VISUMGEBÜHR**: Erwachsene: **EUR 75,-** / Minderjährige: **EUR 35,-**  
Zahlungsmethoden: **BAR**, zu zahlen in **Kenya Shillings**, zu dem aktuellen Wechselkurs der Botschaft  
**Die Gebühr wird im Falle einer Ablehnung des Antrags nicht zurückerstattet.**

Soweit dem Schutzberechtigten in Deutschland **der subsidiäre Schutzstatus** zuerkannt wurde, werden Kopien, Antragsformulare und Fotos in **3-facher** (statt 2-facher) **Ausfertigung** benötigt!

Sollten in begründeten Einzelfällen **authentische Urkunden** nicht vorhanden sein bzw. können solche auch nicht beschafft werden kommt die Vorlage **anderer**, ggf. auch formloser **Nachweise** in Betracht, die möglichst eindeutige Rückschlüsse auf die zu belegende Tatsache zulassen.

**Empfehlung: Reichen Sie nur Dokumente ein, die Sie selbst beschafft haben!**

Die hier aufgeführten vorzulegenden Unterlagen betreffen den Grundfall des Nachzugs von Ehegatten und minderjährigen Kindern. Die Visastelle behält sich im Einzelfall die Nachforderung weiterer entscheidungsrelevanter Nachweise vor, die nicht auf dem Merkblatt aufgeführt sind.

Jeder Antrag unterliegt einer sorgfältigen Prüfung, ein Rechtsanspruch auf die Erteilung eines Visums besteht nicht. Sobald die Entscheidung vorliegt, wird der/die Antragsteller/-in von der Botschaft informiert. Es wird gebeten, zur Entlastung der Visastelle von Sachstandsfragen abzusehen, da diese die Bearbeitungsdauer aller Visumsanträge verzögern.

#### **Hinweise zur Beschaffung von Urkunden:**

Geburts- und Heiratsurkunden stellt das Zivilstandesamt, das der Verwaltungsbehörde in der Hauptstadt der örtlich zuständigen Provinz (Zoba) angegliedert ist, aus (z. B. die Census & Civil Status Section der Zoba Debub, oder für Asmara die „Administration of Maakel Region“).

Die konkreten Bezeichnungen variieren in den einzelnen Verwaltungsregionen etwas, geläufig sind überall die Bezeichnungen „Public Census“ oder „Public Registration“.

Die Ausstellung der Urkunde kann durch bevollmächtigte Dritte beantragt werden. Die Bevollmächtigung muss schriftlich erfolgen und bei Auslandsritreern durch die zuständige eritreische Auslandsvertretung beglaubigt werden. Wenn die Eheschließung bisher noch gar nicht beim Zivilstandesamt registriert wurde, muss dies nachgeholt werden. Auslandsritreer können sich unmittelbar oder über einen bevollmächtigten Dritten an das örtlich zuständige Zivilstandsamt wenden. Falls keine religiösen Urkunden vorhanden sind, müssen drei Zeugen beigebracht werden. Noch in Eritrea lebende Betroffene müssen sich in allen Angelegenheiten immer zuerst an die für ihren Wohnsitz zuständige unterste Verwaltungseinheit wenden. Von dort erhalten sie ggf. eine Bescheinigung mit der sie sich (z.B. wegen der Ausstellung einer Heiratsurkunde) an das Zivilstandsamt wenden können.

Die Überbeglaubigung, die die Echtheit der Urkunde bestätigt, kann unmittelbar in der Konsularabteilung des eritreischen Außenministeriums beantragt werden. (Ministry of Foreign Affairs, P.O. Box 190 Asmara, Tel. (+291) 127108 / 127 838, Fax. 123 788).

**Die Botschaft behält sich vor, im Einzelfall weitere Unterlagen, insbes. DNA-Abstammungsgutachten, anzufordern.  
Die Vorlage unvollständiger Unterlagen verlängert die Bearbeitungszeit und führt ggf. zur Ablehnung des Antrags.**

**Visa to join the recognized beneficiary of protection (holder of a residence permit acc. to § 25 sec. 1 or sec. 2 Aufenthaltsgesetz) for**

**Spouses and Minor Children**

(ERITREA)

**Please Note:**

- Appointments for visa applications are allocated from the waiting list. Registration on the waiting list must be made via the **ELECTRONIC APPOINTMENT SYSTEM** on the Embassy's website: [http://www.nairobi.diplo.de/Vertretung/nairobi/en/008\\_All\\_20about\\_20Visa/008\\_online\\_appointment\\_en.html](http://www.nairobi.diplo.de/Vertretung/nairobi/en/008_All_20about_20Visa/008_online_appointment_en.html) Applications cannot be submitted without an appointment.
- The application will be accepted by IOM, which will also contact you about the application appointment.
- In order to enable the visa to be processed as quickly as possible, applicants are requested to submit **IN PERSON** all **fully completed** documents in their original form, and sorted in the following order, plus two copies. Applicants with incomplete documents may be rejected in principle and must arrange a new appointment to complete the documents.
- The standard processing time is **several** months.
- Please do not send any unsolicited documents to the Embassy, they cannot be assigned to the application and will be destroyed.

Please note, that a Visa for the subsequent immigration of **spouses** can only be issued, when both spouses have reached the **age of 18**.

Fingerprints of applicants **aged 12 and above** are taken when submitting an application.

All applicants must appear **in person** to submit their application, the requested documents must be submitted **for each** applicant.

**Documents to be submitted:**

- ✓ Original **PASSPORT** and 2 **copies of the passport** of the applicant, the valid **residence permit for Kenya and registration as a refugee**, if applicable.
- ✓ 2 identical biometric **PASSPORT PHOTOS** (3.5 cm × 4.5 cm), not older than 3 months; bright, single, clear background (no red/blue background)
- ✓ 2 **application forms** for a national visa, **fully completed and signed**:  
<https://nairobi.diplo.de/blob/2072712/f9342033f2933dc05da54151efe283db/antrag-national-visa-data.pdf>

The Embassy reserves the right to request further documents in individual cases, in particular DNA parental testing. Submission of an incomplete application will lead to a longer processing time and may lead to the denial of the visa.

- ✓ **Proof of marriage:** Marriage certificate or registration of marriage issued by the civil registry office (in English, or Tigrinya with German translation), with supplementary certification.

If you only were married by religious ceremony, and have not registered the marriage yet, you have to do so. Church or other religious certificates are not sufficient proof of marriage!

(Please note the information on procurement of certificates at the end of this information sheet.)

- ✓ **Birth certificate**, in original and 2 copies (with German or English translation).
- ✓ 2 copies each of the **German residence permit** and the **passport** of the **reference person in Germany** and the **decision** on the granting of their right of asylum, refugee status or subsidiary protection from the Federal Office for Migration and Refugees (**BAMF**)
- ✓ **FOR MINORS** who are **not accompanied by both parents**:
  - a) **Declaration of consent** (not older than 3 months, with concrete wording that permanent residence in Germany is planned) from the parent not travelling with the minor, with notarization of the signature, as well as a copy of the passport, in original and 2 copies, or
  - b) **Court custody order granting sole custody** to the accompanying parent/the reference person, in original and 2 copies (with German or English translation), or
  - c) **Death certificate** of the deceased parent, in original and 2 copies.

➤ **The Parents/legal guardians of the child or a person with a notarized power of attorney of the parents, as well as the child, must be present at the visa application.**
- ✓ **In original and one copy:** Before issuing the visa, you may be required to take out **health insurance** for the entire Schengen area, minimum cover of 30,000 Euros, valid from the time of entry. You do **not** have to present this proof **when you submit your application**, but in due course you will be asked to present your health insurance.
- ✓ **VISA FEE:** Adults: **75 Euros** / Minors: **35 Euros**  
Modes of payment: **CASH**, to be paid in **Kenya Shillings**, at the current Embassy exchange rate.  
**The fee will not be refunded if the application is rejected.**

If the person in Germany has been granted **subsidiary protection status**, all copies, application forms and photos have to be submitted **3-fold** (instead of 2-fold)!

In justified, exceptional cases, in which certain **authentic documents** cannot be submitted by the applicant and can also not be obtained, **other proof** for the respective circumstances may be provided. Alternative proof may also be informal, but must be distinct and persuasive.

**Advice: Only submit documents that you have procured yourself!**

The preferred documents described here relate to the basic case of reunification to the other family member. In individual cases, the visa office reserves the right to demand additional documentation relevant to the decision, which is not listed in this leaflet.

Every application is subject to careful examination, there is no legal right to a visa. Once the decision has been made, the applicant will be informed by the Embassy. In order to ease the workload of the visa section, it is requested to refrain from making factual enquiries, as they delay the processing of all visa applications.

**The Embassy reserves the right to request further documents in individual cases, in particular DNA parental testing. Submission of an incomplete application will lead to a longer processing time and may lead to the denial of the visa.**

### Information concerning the procurement of certificates:

Birth and marriage certificates can be obtained at the locally competent civil registry office, that is affiliated to the administration authority of the capital of the province (Zoba) (e.g. “Census & Civil Status Section” of Zoba Debub, or for Asmara “Administration of Maakel Region”).

The actual denominations vary in the individual administrative districts, the denominations “Public Census“ or “Public Registration“ are common everywhere.

The certificate can be applied for by third persons, who have been authorized by the applicant. The power of attorney must be in writing, and – in the case of Eritreans living abroad – verified by the competent Eritrean diplomatic representation in the country of residence (Embassy/General Consulate).

If the marriage has not yet been registered at the civil registry office, this has to be done. Eritreans living abroad can contact the competent civil registry office either directly or via an authorized third person. If no religious certificates exist, 3 witnesses have to be presented. Applicants living in Eritrea have to contact in all matters the lowest body of administration competent for the respective place of residence first. Here a certificate can be obtained, which has to be presented afterwards to the competent civil registry office (e.g. for issuance of a marriage certificate).

The supplementary certification verifying the authenticity of the certificate, can be directly obtained at the consular Section of the Eritrean Ministry of Foreign Affairs in Asmara (Ministry of Foreign Affairs, P.O. Box 190 Asmara, Tel. (+291) 127108 / 127 838, Fax. 123 788).